

Verärgerung zeigen

Das sei eigentlich eine ganz natürliche Sache. Wenn pädagogisch Tätigen sich berechtigt verärgert zeigen, würde dieses immer akzeptiert. Auch helfe es oftmals, zu einem anderen Umgang miteinander zu kommen.

Positive Aspekte:

Die jungen Menschen versuchten, eine erneute Verärgerung des pädagogisch Tätigen zu vermeiden. Das sei schon ganz hilfreich.

Negative Aspekte:

Wenn es überzogen würde, könne das Verhältnis zwischen pädagogisch Tätigen und der Klassengemeinschaft gestört sein.

Resümee:

Man solle Verärgerung über etwas deutlich durch ruhigen Ernst erkennen lassen.

